

Erledigt

Hackintosh "Server" - Hardwarecompatibilität

Beitrag von „Zagdul“ vom 20. Januar 2020, 08:11

hi - Danke erst mal für das Feedback...

Zitat von Jono

Wie wärs mit nem Intel NUC8i5BEH?

https://www.mindfactory.de/pro...ore-i5-8259U_1283536.html

Dazu noch RAM und SSD. Idealer Ersatz für den abgerauchten MacMini.

Bis auf BT und WLAN läuft da alles perfekt.

Hab die selbe Kiste, nur als i7 Variante

den NUC hatte ich auch schon im Auge, habe mich dann allerdings dagegen entschieden, da ich kein Platzproblem im Keller hab und mit RAM und SSD ist das Ding dann teurer, als der DIY-Server.

Zitat von grt

auf das board sollte ein 6xxx-prozessor oder ein 7xxx. der h110 chipsatz kann nicht übertakten, also bringt dir ein prozessor mit "k" nix. da du einen 24/7 betrieb vorhast (richtig verstanden?), macht es sinn sich über stromverbrauch gedanken zu machen. das brüllt geradezu nach einem prozessor mit "t".

ich hatte lange ein Q170 board mit i7 6700T am laufen: leise, superstromsparend, aber trotzdem leistungsfähig.

wenn es sehr robust und langlebig sein soll, dann wär ein industriemainboard empfehlenswert.

meins war ein fujitsu D3433, etwas tricky, nicht ganz handzahn, aber machbar, und lief dann prima.

Der Mini lief mehr oder minder 24/7, das hat so auch ganz gut funktioniert. Prozessorkürzel sind mir echt nicht mehr geläufig... danke für die Tipps. Ich möchte aber für den Start die Kosten im "Zaum" halten. I7+anderes Board macht dann doch noch was aus...

ich werden dann aber den i5 7400T nehmen, dürfte für meine Zwecke ja auch gehen. Danke für den Hinweis!

[Zitat von enermax](#)

Schaut gut aus.

Der i5 9400F wird dir aber mit dem Mainboard nicht laufen.

Danke... dachte ich mir auch schon...

ich werde mich dann mal ans Basteln machen und sehen, wie das Ergebnis dann so wird... Ich werde berichten! Danke an alle hier!